



EUROPA: PORTUGAL

MADEIRA - DURCH DAS WILDE ZENTRALMASSIV

- > 4-tägiges Trekking (4 - 7 Std. täglich), Wanderungen: 1 x moderat (3 - 4 Std.)
- > Den Hauptkamm Madeiras bis zum Encumeada-Pass hoch über dem Atlantik überqueren
- > Vom Pass Boca do Risco entlang der Küstenlinie nach Porto da Cruz wandern
- > Der bekannten Levada Norte bis zum Kap Cabo Girão folgen
- > In Funchals Altstadt durch die Markthalle schlendern und den Madeirawein kosten
- > Über den alten Königsweg zum Pico Grande und hinunter ins Nonnental trekken
- > In einer Zuckerrohrfabrik ein typisches Handwerk der Insel kennenlernen

Geisterhaft ziehen die Wolkenschwaden zu unseren Füßen durch das mächtige Zentralmassiv, bis die umliegenden Bergspitzen wieder aus ihnen hervorbrechen. Jaulend weht uns der Wind um die Ohren und bläst die Wolken weiter. Unter uns werden die schroffen, steil abfallenden Hänge der Gebirgslandschaft wieder sichtbar. Madeiras Bergwelt umringt uns von allen Seiten und die Kulisse zieht uns in ihren Bann! Wir trekken über den malerischen Pass Boca do Risco nach Porto da Cruz, besteigen den hohen Pico Ruivo und überschreiten auf einem langen, spannenden Pfad den Hauptkamm der Insel bis zum Encumeada-Pass. Auf einem alten Königsweg wandern wir zum bizarren Pass Boca do Cerro, vom markanten Pico Grande genießen wir die Aussicht bis nach Funchal und steigen tief hinunter ins einsame Nonnental. Entlang von Eukalyptus- und Kastanienbäumen erreichen wir über schmale Wege den Pass Boca dos Namorados und die sich schlängelnde Levada Norte zeigt uns den Weg zum eindrucksvollen Kap Cabo Girão mit Blick tief hinunter zum Atlantik. Wir besuchen die Zuckerrohrfabrik Engenhos do Norte, schlemmen Espetada-Spieße mitten in den Bergen und lassen uns in Funchal den Madeirawein munden. Wir entspannen in Ponta do Sol am Meer und kosten in den Restaurants lokalen Fisch. Stück für Stück durchqueren wir das Zentralmassiv der Insel und lernen dabei Landschaft, Leute und Leben Madeiras intensiv kennen.

Profil: Der Fokus dieser Reise liegt auf der Erkundung des Zentralgebirges durch die unterschiedlichen Vegetationszonen Madeiras. Daneben bietet diese Tour auch Einblicke in die Kultur, die Sitten und Gebräuche der Insel. Anforderung: Voraussetzung für diese Reise sind Kondition, Ausdauer und Trittsicherheit für Wanderungen mit bis zu 7 Std. Gehzeit auf schmalen, teils unwegsamen Pfaden. Dazu gehören steile Stufen und vulkanisches Gelände, das teilweise komplett von Baumheide überwuchert ist. Besonders nach Regen können einige Passagen rutschig und schlammig sein. Gelegentlich steigen wir über große Felsblöcke, für einige Etappen ist Schwindelfreiheit notwendig. Es sind keine technischen Vorkenntnisse erforderlich. Durch

ungünstige Witterungsbedingungen und je nach Kondition der Gruppe können sich die Gehzeiten verlängern, die Wanderungen werden aber regelmäßig durch erholsame Pausen unterbrochen. Unterbringung: Wir übernachten durchgängig in Mittelklassehotels. In Machico und Santana übernachten wir in zentraler Lage, in Encumeada und Eira do Serrado liegen unsere Unterkünfte mitten in den Bergen. Unser Hotel in Ponta do Sol liegt direkt am Meer. Alle Zimmer verfügen über ein Bad, in Ponta do Sol zudem über einen Balkon. Verpflegung: Bei dieser Reise ist das Frühstück sowie sechs Abendessen und drei Mal Mittagspicknick inkludiert. Wir frühstücken in den Unterkünften, das Abendessen wird entweder in den Unterkünften oder in einem lokalen Restaurant eingenommen. Mittags machen wir ein Picknick. Bei Lebensmittelunverträglichkeiten bitten wir Sie, sich selbst um entsprechendes Essen zu kümmern. Vegetarisches Essen ist möglich, veganes Essen ist leider nicht umsetzbar. Wir bitten um Verständnis!



REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise

Flug nach Funchal. Kurze Fahrt zu unserem Hotel in Machico, wo wir unsere Zimmer beziehen.

Fahrstrecke: ca. 5 km | Unterkunft: Hotel Dom Pedro in Machico

2. Reisetag: Wanderung über den Boca do Risco-Pass nach Porto da Cruz

Wir werden ein kurzes Stück zum Ausgangspunkt unserer Wanderung gefahren, nahe des Canical-Tunnels, und folgen einem schmalen Weg stetig aufwärts bis zum Pass Boca do Risco. Von hier wandern wir auf einem alten Verbindungspfad nach Larano, der entlang fast senkrechter Felswände hoch über dem Meer verläuft. Danach geht es vorbei am Weiler Larano über einen langen Treppenabstieg bis nach Porto da Cruz. Nach einer kleinen Pause besuchen wir eine Zuckerfabrik und erfahren, was alles aus dem Zuckerrohr hergestellt wird. Im Anschluss werden wir abgeholt und ins benachbarte Santana gefahren, wo wir für heute unsere Unterkunft beziehen. Abends essen wir im Hotel.

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Gehstrecke: ca. 13 km | Fahrstrecke: ca. 7 km | Aufstieg: 150 m | Abstieg: 350 m | Unterkunft: Hotel O Colmo in Santana | Verpflegung: F, A

3. Reisetag: Wanderung von Achada do Teixeira über den Pico Ruivo bis zum Encumeada-Pass

Nach einem kurzen Transfer nach Achada do Teixeira, steigen wir auf bequemen Wegen zum Pico Ruivo (1.862 m) hinauf. Doch es geht noch weiter, denn es wartet die anspruchsvolle Kammüberschreitung auf schmalen und steinigen Pfaden zum Encumeada-Pass auf uns. Wir wandern in stetigem Auf und Ab, bis uns der Weg nach Encumeada hinabführt. Links unter uns der gewaltige Talkessel des Nonnental, zu beiden Seiten der Atlantik, am Wegesrand Baumheide und der blaue „Stolz von Madeira“, mystische Basaltformationen, die Stille oder auch die Geräusche der Natur - und schließlich das Eintauchen in den feuchten Lorbeerwald - dieser Weg lässt unsere Herzen höher schlagen. Nach einem ausgedehnten Bergtag endet unsere Wanderung direkt am Hotel, wo wir auch zu Abend essen.

Sollte der Encumeada-Pass gesperrt sein, werden wir nach Achada do Teixeira gefahren und wandern von dort über den Pico Ruivo zum Pico Ariero (Gehzeit 5 - 6 Std., ↑ 850 Hm, ↓ 750 Hm, ca. 11 km).

Gehzeit: ca. 06:00-07:00 Std. | Gehstrecke: ca. 13 km | Fahrstrecke: ca. 10 km | Aufstieg: 550 m | Abstieg: 1250 m | Unterkunft: Hotel Encumeada in Encumeada | Verpflegung: F, M, A

4. Reisetag: Wanderung von Encumeada über den Pico Grande nach Fajã Escura

Wir verlassen unsere Unterkunft und folgen dem alten Königsweg über Bäche und durch Lorbeer- und Eukalyptuswald bis zum alten Sattel Boca do Cerro. Nach einer Rast steigen wir ca. eine Stunde steil hinauf zum Pico Grande (1.657 m) und anschließend zurück zur Boca do Cerro. Danach geht es über Serpentinaen abwärts bis in das Nonnental und nach Fajã Escura. Dort wartet der Bus auf uns und bringt uns in unser heutiges Hotel in Eira do Serrado. Am Abend genießen wir dann ein typisch madeirisches Espetada-Essen (Grillspieß).

Sollte der Hauptweg zwischen Encumeada und dem Sattel Boca do Cerro gesperrt sein, werden wir nach Boca da Corrida gefahren und wandern von dort zum Boca do Cerro sowie anschließend zum Pico Grande und abwärts ins Nonnental. (Wanderzeit 5 - 6 Std., ↑ 560 Hm, ↓ 1100 Hm, ca. 8 km).

Gehzeit: ca. 06:00-07:00 Std. | Gehstrecke: ca. 16 km | Fahrstrecke: ca. 9 km | Aufstieg: 850 m | Abstieg: 1150 m | Unterkunft: Hotel Eira do Serrado in Eira do Serrado | Verpflegung: F, M, A

5. Reisetag: Wanderung zum Pass Boca dos Namorados und entlang der Levada Norte bis zum Cabo Girão

Nach dem Frühstück werden wir Richtung Lombo Chão zum Ausgangspunkt unserer Wanderung gebracht. Wir schnüren unsere Wanderstiefel und steigen zum Pass Boca dos Namorados auf. Der steile und leicht ausgesetzte Weg wird von Kastanienbäumen, Eukalyptus- und Lorbeerbäumen gesäumt. Von oben haben wir eine fantastische Aussicht auf den zwischen den Bergen eingekesselten Ort Curral das Freiras. Hinab wandern wir dann bis zur Levada Norte und von dort weiter bis zum Kap Cabo Girão und genießen dort den Ausblick auf den Atlantik, bevor uns der Bus zurück ins Hotel bringt.

Gehzeit: ca. 06:00-07:00 Std. | Gehstrecke: ca. 16 km | Fahrzeit: ca. 00:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 20 km | Aufstieg: 700 m | Abstieg: 500 m | Unterkunft: Hotel Eira do Serrado in Eira do Serrado | Verpflegung: F, M, A

6. Reisetag: Besuch von Funchal, Madeirawein-Verköstigung

Nach unseren ausgiebigen Wanderungen durchs Zentralmassiv widmen wir uns heute in aller Ruhe Madeiras Hauptstadt. Wir unternehmen einen Stadtrundgang, bestaunen die Vielfalt an Obst, Gemüse und Fisch in der Markthalle, schlendern durch den Santa Catarina-Park, genießen den Ausblick auf den Hafen und haben auch ausreichend Zeit für eigene Erkundungen. Am Nachmittag verköstigen wir dann noch den typischen Madeirawein bei einer Probe und fahren anschließend in den Küstenort Ponta do Sol, wo wir ein letztes Mal unsere Zimmer beziehen.

Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 40 km | Unterkunft: Enotel Sunset Bay in Ponta do Sol | Verpflegung: F, A

7. Reisetag: Wanderung von der Levada do Moinho bis nach Ponta do Sol

Der Bus bringt uns zur Levada do Moinho, wo wir unsere Wanderung beginnen. Entlang einer wildromantischen Levada wandern wir hoch über einem Bachbett in das tief eingeschnittene Tal des Flusses Ribeira da Ponta do Sol. Über eine weitere Levada gelangen wir auf einem schmalen Pfad hinter einem Wasserfall vorbei wieder talauswärts und erreichen bald die Capelo do Esmeraldo. Am Ende unserer Tour haben wir dann noch die Möglichkeit in Ponta do Sol im Atlantik zu schwimmen, oder im ehemaligen Gefängniswärterhaus über dem Meer sitzend ein Getränk zu genießen. Abends gehen wir gemeinsam in ein schönes Restaurant, wo wir unser Abschiedsessen genießen.

Gehzeit: ca. 03:00-04:00 Std. | Gehstrecke: ca. 12 km | Fahrstrecke: ca. 10 km | Aufstieg: 110 m | Abstieg: 410 m | Unterkunft: Enotel Sunset Bay in Ponta do Sol | Verpflegung: F, A

8. Reisetag: Heimreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

Fahrzeit: ca. 00:45 Std. | Fahrstrecke: ca. 40 km | Verpflegung: F

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
26.04.2024	03.05.2024	X	1.895 €
05.10.2024	12.10.2024	X	1.895 €
27.10.2024	03.11.2024	✓	1.895 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Hauser-Reiseleitung ab/bis Funchal
- > Flug mit TAP Portugal ab/bis Frankfurt via Lissabon nach Funchal
- > (nach Verfügbarkeit; Aufpreis ist möglich)
- > CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair
- > Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- > Rail&Fly-Fahrkarte ab/bis deutsche Grenze
- > Übernachtung 7 x in Mittelklassehotels
- > 7 x Frühstück, 3 x Mittagessen, 6 x Abendessen
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > Gepäcktransport
- > Reisekrankenschutz
- > Übernachtung 7 x in Mittelklassehotels
- > 7 x Frühstück, 3 x Mittagessen, 6 x Abendessen
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > Gepäcktransport
- > CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Weitere Mahlzeiten und Getränke (ca. 100,00 €)
- > Trinkgelder
- > Individuelle Ausflüge und Besichtigungen

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 8

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

- > 2-3

Generelle Hinweise

>

Geisterhaft ziehen die Wolkenschwaden zu unseren Füßen durch das mächtige Zentralmassiv, bis die umliegenden Bergspitzen wieder aus ihnen hervorbrechen. Jaulend weht uns der Wind um die Ohren und bläst die Wolken weiter. Unter uns werden die schroffen, steil abfallenden Hänge der Gebirgslandschaft wieder sichtbar. Madeiras Bergwelt umringt uns von allen Seiten und die Kulisse zieht uns in ihren Bann! Wir trekken über den malerischen Pass Boca do Risco nach Porto da Cruz, besteigen den hohen Pico Ruivo und überschreiten auf einem langen, spannenden Pfad den Hauptkamm der Insel bis zum Encumeada-Pass. Auf einem alten Königsweg wandern wir zum bizarren Pass Boca do Cerro, vom markanten Pico Grande genießen wir die Aussicht bis nach Funchal und steigen tief hinunter ins einsame Nonnental. Entlang von Eukalyptus- und Kastanienbäumen erreichen wir über schmale Wege den Pass Boca dos Namorados und die sich schlängelnde Levada Norte zeigt uns den Weg zum eindrucksvollen Kap Cabo Girão mit Blick tief hinunter zum Atlantik. Wir besuchen die Zuckerrohrfabrik Engenhos do Norte, schlemmen Espetada-Spieße mitten in den Bergen und lassen uns in Funchal den Madeirawein munden. Wir entspannen in Ponta do Sol am Meer und kosten in den Restaurants lokalen Fisch. Stück für Stück durchqueren wir das Zentralmassiv der Insel und lernen dabei Landschaft, Leute und Leben Madeiras intensiv kennen.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.